

## Evidenzbasierter Wirtschaftsunterricht DeGÖB Jahrestagung 2024 – 26.-28. Februar 2024 in Essen

Universitätsstr. 2, 45141 Essen (Gebäude S06)

### Tagungsprogramm

(Stand: 15.01.2024)

#### 26. Februar 2024

12:00-13:00 Uhr	Einlass und Akkreditierung		
13:00-13:30 Uhr	Begrüßung (Loerwald, D./Amman, E./Retzmann, Th.)		
13:30-14:30 Uhr	<b>Keynote: Evidenzorientierung in Unterricht und Lehrkräftebildung: Hoffnungsträger oder Chimäre?</b> (Timo Leuders, PH Freiburg)		
14:30-15:00 Uhr	Kaffeepause		
15:00-16:30 Uhr	<b>Session 1: Unterricht</b>	<b>Session 2: Digitalisierung</b>	<b>Symposium I: Kompetenzmodellierung</b>
	Evidenzbasierter Wirtschaftsunterricht – Überblick über Ansatzpunkte, Qualitätskriterien und Ausgestaltung (Lange-Pitsoulis, A./Pitsoulis, A.)	Gestaltungsempfehlungen für Erklärvideos zur Vermittlung wirtschaftlicher Inhalte (Ring, M./Schopf, Ch.)	Modellierung und Messung ökonomischer und finanzieller Kompetenz – Grundlage für einen evidenzbasierten Wirtschaftsunterricht <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kompetenzstrukturmodelle für ökonomische Bildung (Lorenz, T./Retzmann, Th./Spitzner, S./Zieser, M.)</li> <li>▪ Testinstrument Wirtschaftswissen (Fuhrmann, B./Sarwari, S.)</li> <li>▪ Messung von Financial Literacy (Kaiser, T./Oberrauch, L.)</li> <li>▪ Szenario zur Messung von Finanzkompetenz (Förster, M./König, Ch./Siegfried, Ch.)</li> </ul>
	Präkonzepte als Ausgangspunkt der Unterrichtsplanung – Eine Handreichung für Lehrkräfte (Storz, F./Birke, F./Remmele, B./Seeber, G.)	Qualitätssicherung digitaler Bildungsmaßnahmen in der Beruflichen Orientierung - eine qualitative Analyse (Tuchscherer, M./Wiepcke, C.)	
Ein handlungsorientierter Ansatz zum Thema Finanzkompetenz am Beispiel einer Schülerakademie (Kölzer, L./Froitzheim, M.)	KI-basierte Lernempfehlungen – Eine Herausforderung für die ökonomische Bildung (Kröll, M./Burova-Keßler, K.)		
16:45-18:30 Uhr	Mitgliederversammlung		
19:30 Uhr	Gemeinsames Abendessen (Unperfekthaus Essen, Friedrich-Ebert-Straße 18-20)		

## 27. Februar 2024 (vormittags)

	Session 3: Lehrkräfte	Session 4: Vorstellungen/Präkonzepte	Symposium II: Empirische Forschung
9:00-10:30 Uhr	Vorstellungen von Lehrkräften zur Bedeutung von (Fach-)Sprache für den Wirtschaftsunterricht (Betker, K./Friebel-Piechotta, S./Müller, A.-L.)	Vorstellungen von Lernenden zu verantwortungsbewusstem Handeln – Ergebnisse einer Interviewstudie (Vochatzer, V./Ring, M./Brahm, T.)	<p>Was bedeutet die empirische Wende für die ökonomische Bildung?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Evidenzbasierung – ein manipulativer Begriff macht Karriere (Tafner, G.)</li> <li>▪ Empirische Ergebnisse über einführende Module der ökonomischen Lehrer:innenbildung (Rommel, F.)</li> <li>▪ Diskussion: Konsequenzen für die ökonomische Bildung (Hagedorn, U.)</li> </ul>
	Diskriminierung als Gegenstand der ökonomischen Bildung – Ergebnisse eines sozialwissenschaftlichen Feldexperimentes mit Lehrkräften (Köhler, E./Wiemann, D./Rehm, M.)	Arbeit ist mehr als Erwerbsarbeit – Schüler*innenvorstellungen zum Thema ‚Arbeit‘ im Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (Frese, I./Senn, C.)	
	Ökonomische Bildung in der Lehrkräftefortbildung – Eine Analyse des Angebots für Wirtschaftslehrkräfte (Friebel-Piechotta, S./Koch, M.)	„Unser Geld, das schützt der Papst“ – Geldtheoretische Präkonzepte als Ausgangspunkt finanzieller Bildung (Lange, S.)	
10:30-11:00 Uhr	Kaffeepause		
	Session 5: Interventionen/Wirksamkeit	Session 6: Fachübergreifende Aspekte	Symposium III: Schulbücher
11:00-12:30 Uhr	Eine empirische Untersuchung des Einflusses individueller Spielpräferenzen auf die Wirksamkeit digitaler Planspiele in der finanziellen Bildung (Wenzel, A./Geiger, J.-M./Liening, A.)	Die sprachliche Komplexität von bilingualen Wirtschaftsmaterialien aus Deutschland (Scherzinger, L./Brahm, T./De Kuthy, K./Meurers, D.)	<p>Was muss sich ändern, damit Wirtschaftsschulbücher besser werden?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Inhaltliche Aspekte der Analyse von Wirtschaftsschulbüchern (Rehm, M./Kron, R.)</li> <li>▪ Aufgabenanalyse in Wirtschaftsschulbüchern (Rehm, M./Kron, R.)</li> <li>▪ Diskussion (Goldschmidt, N./Grunwald, J./Lenz, J./Weber, B.)</li> </ul>
	Ökonomische Experimente und evidenzbasierter Wirtschaftsunterricht – Implikationen aus Interventionsstudien im ökonomischen Lernlabor OX-Lab (Allbauer-Jürgensen, M./Loerwald, D.)	Herausforderungen des Umgangs mit mathematischen Modellierungen ökonomischer Modelle im Wirtschaftsunterricht (Franke, J.)	
	Evidenzbasierung einer nationalen Strategie für Finanzbildung: Experimentelle Evidenz aus Italien (Kaiser, T.)	Unterschiede im ökonomischen Wissen von Heranwachsenden mit und ohne Wirtschaftsunterricht (Arndt, L.)	
12:30-13:30 Uhr	Mittagessen und Mentoring Lunch		

## 27. Februar 2024 (nachmittags)

13:30-14:30 Uhr	<b>Keynote: Gestaltende Bildungsforschung: Evidenz für und mit Bildungspraxis generieren</b> (Michael Kerres, Universität Duisburg-Essen)		
14:30-15:30 Uhr	<b>Session 7: Heterogenität</b>	<b>Session 8: Kompetenzen/Diagnostik</b>	<b>Symposium IV: Digitale Lehrkräftebildung I</b>
	Schriftliche Argumentqualität bei Gymnasialschüler:innen im Rahmen einer problemorientierten Unterrichtsintervention zu Energiepolitik: die Rolle individueller Lernvoraussetzungen und kooperativer Lernaktivitäten (Ackermann, N./Siegfried, Ch.)	Ein evidenzbasiertes Kompetenzstruktur- und -niveaumodell für die ökonomische Bildung von Schüler*innen der Sekundarstufe I – Das Beispiel ECON 2022 in Nordrhein-Westfalen (Fortunati, F./Winther, E.)	Teil I: Digitale und hybride Lehrkräftebildung unter den Bedingungen von Praxistransfer und Evidenzbasierung (WÖRLD-Projekt) <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verbund-Projekt WÖRLD (Klusmeyer, J./Thiel de Gafenco, M./ Schadow, S.)</li> <li>▪ Digital game-based Learning (Aprea, C.)</li> <li>▪ Digitale Escape Rooms (Birke, F.)</li> <li>▪ Educast(ing) (Fletemeyer, T.)</li> <li>▪ Digitale ökonomische Experimente (Loerwald, D.)</li> </ul>
Ursachen für Geschlechterunterschiede in der Wirtschafts- und Finanzkompetenz: Eine evidenzbasierte Analyse (Haag, I./Oberrauch, L.)	Förderung lerndiagnostischer Expertise im Lehramtsstudium: Technologiegestützte Identifikation und Reflexion von Urteilsverzerrungen in der wirtschaftsdidaktischen Lehramtsausbildung (Geiger, J.-M./Wenzel, A./Liening, A.)		
15:30 bis 16:00 Uhr	Kaffeepause		
16:00-17:00 Uhr	<b>Session 9: Entrepreneurship Education</b>	<b>Session 10: Nachhaltigkeit/Transformation</b>	<b>Symposium IV: Digitale Lehrkräftebildung II</b>
	Übungsunternehmen im Wirtschaftsunterricht angesichts der Geschäftsprozessorientierung und Digitalisierung (Yilmaz, C./Retzmann, Th.)	Workshopangebote zur Sensibilisierung für nachhaltiges Entrepreneurship - Eine explorative Studie mit Schülerinnen und Schülern der Sek II (Rosenthal, P./Wenzel, A./Liening, A.)	Teil II: Digitale und hybride Lehrkräftebildung unter den Bedingungen von Praxistransfer und Evidenzbasierung (WÖRLD-Projekt) <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erklärvideos (Brahm, T.)</li> <li>▪ MOOC zu KI Kompetenzen (Happ, R.)</li> <li>▪ Digitale transformierte Handlungsfelder (Wilbers, K.)</li> <li>▪ Simulative Methoden (Köhler, E.)</li> <li>▪ Siulationserfahrungen in digitalen Planspielen (Hagedorn, U.)</li> <li>▪ Digitalisierung in kaufmännischen Berufsfeldern (Förster, M.)</li> </ul>
Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Entrepreneurship Education: Evaluation des Lehrkonzepts KI-basierte Geschäftsmodellierung (Mittelstädt, E./Pütz, L.-M.)	Ökonomisches Grundwissen zur Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft (Schlömer, T./Schön, S.-M./Neu, T./Schwien, K.)		
17:00 Uhr	Kulturprogramm mit anschließendem Abendessen (UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein, Gelsenkirchener Straße 181, Essen)		

28. Februar 2024

	Session 11: Berufliche Orientierung	AG-Workshop: Entrepreneurship Education	Symposium V: Finanzielle Bildung
9:00-10:30 Uhr Session 5	Einfluss der Eltern auf die beruflichen Aspirationen von Jugendlichen – Eine empirische Untersuchung von Schülerinnen und Schülern am Ende der Sekundarstufe I (Schulze Niehoff, A./Baumgarten, M./Jahn, R. /Porsch, R.)	Beyond Gründung und Transfer: Zur Pluralität und Subjektorientierung von Entrepreneurship Education in der Bildungslandschaft <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bildungsbereiche und Themenschwerpunkte der Entrepreneurship Education</li> <li>▪ Methoden und bildungspraktische Herausforderungen</li> <li>▪ Curriculare Verankerung in Schule und Hochschule</li> <li>▪ Risiken eines breiten Begriffsverständnisses von Entrepreneurship Education</li> </ul> (AG Entrepreneurship Education)	Finanzbildung und Nationale Finanzbildungsstrategie – Tour d’horizon über Forschungsergebnisse und Erfahrungen aus Österreich <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Finanzbildung von Frauen (Degasper, T.)</li> <li>▪ Finanzbildung(sforschung) und Nationale Finanzbildungsstrategie (Fuhrmann, B.)</li> <li>▪ Förderung von Finanzbildung an Schulen (Seeliger, J.)</li> <li>▪ Finanzbildung von Jugendlichen (Zejnosi-Utku, M.)</li> </ul>
	Der Einfluss der ökonomischen Bildung auf den Bewerbungsprozess für Ausbildungsplätze: Feldexperimentelle Befunde zur Diskriminierung von (minderjährigen) Schüler:innen bei der Stellensuche in Deutschland (Akçakoca, A./Köhler, E.)		
	Pod- und Educasts als digitale Reflexionsanlässe – Unterrichtliche Chancen und Herausforderungen von Medium und Methode für die Berufliche Orientierung (Fletemeyer, T./Kirchner, V./Rehse, J.)		
10:30-11:00 Uhr	<b>DeGÖB Award</b>		
11:30-12:30 Uhr	Kaffeepause		
11:30-12:30 Uhr	<b>Keynote: Evidenzorientierung in der Finanzbildung: Was kann Forschung beitragen?</b> (Carmela Aprea, MIFE Universität Mannheim)		
12:30-13:30 Uhr	<b>Podiumsdiskussion: Eine nationale Strategie für finanzielle Bildung – Chancen und Risiken für die ökonomische Bildung</b> (Teilnehmer:innen N.N.)		
Ab 13:30 Uhr	Abreise		